

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 1

Artikel: Allgemeine Ortskrankenkasse Gross-Gerau = Bâtiment administratif de la Caisse-maladie locale à Gross-Gerau = Administration building of local hospital insurance scheme at Gross-Gerau

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-329998>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

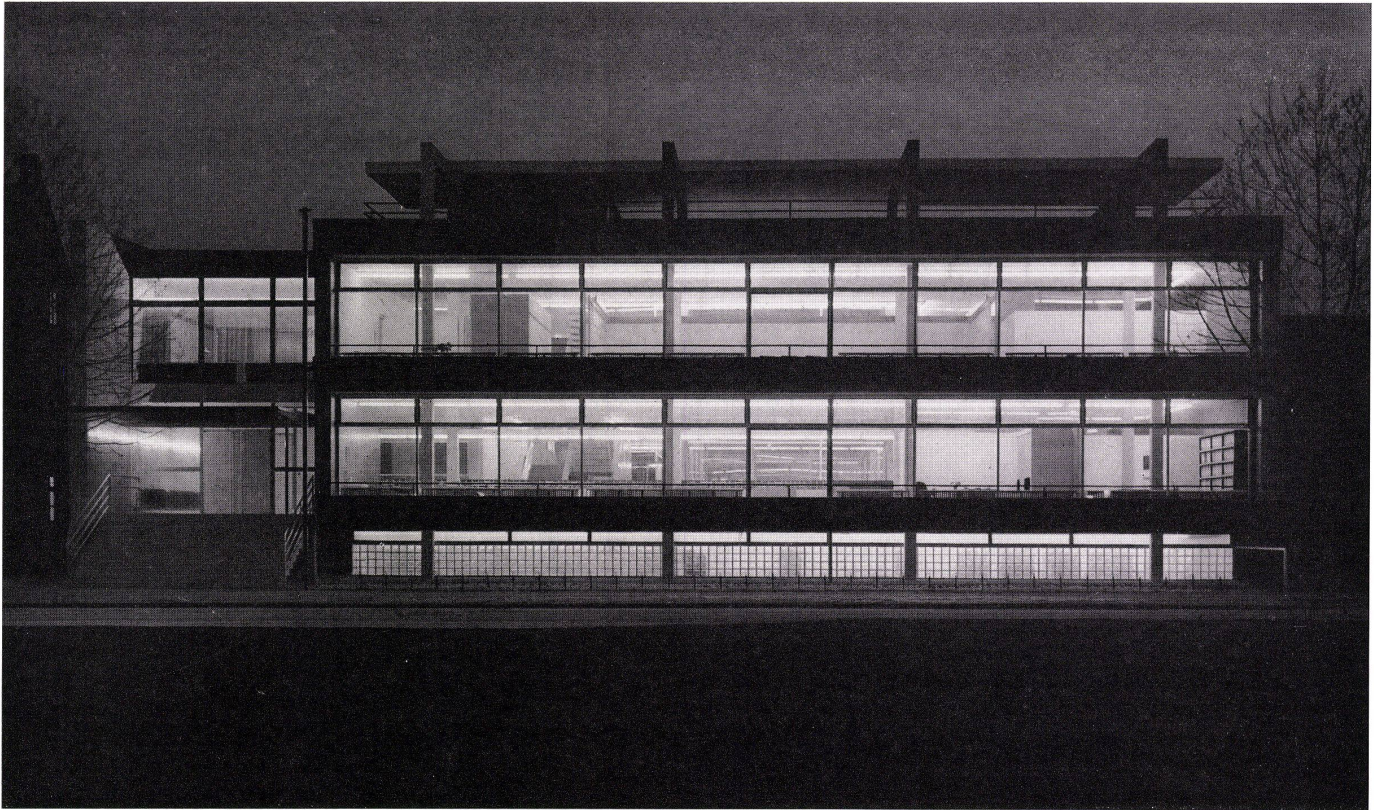
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fritz Novotny und Otto Hoschak, Architekten

Allgemeine Ortskrankenkasse Groß-Gerau

Entwurf 1955, ausgeführt 1956/57

Bâtiment administratif de la Caisse-maladie
locale à Gross-Gerau
Administration Building of local Hospital
Insurance scheme at Gross-Gerau

1 Ansicht vom Marktplatz (Nordostfassade). Links der Anbau mit dem Eingang.

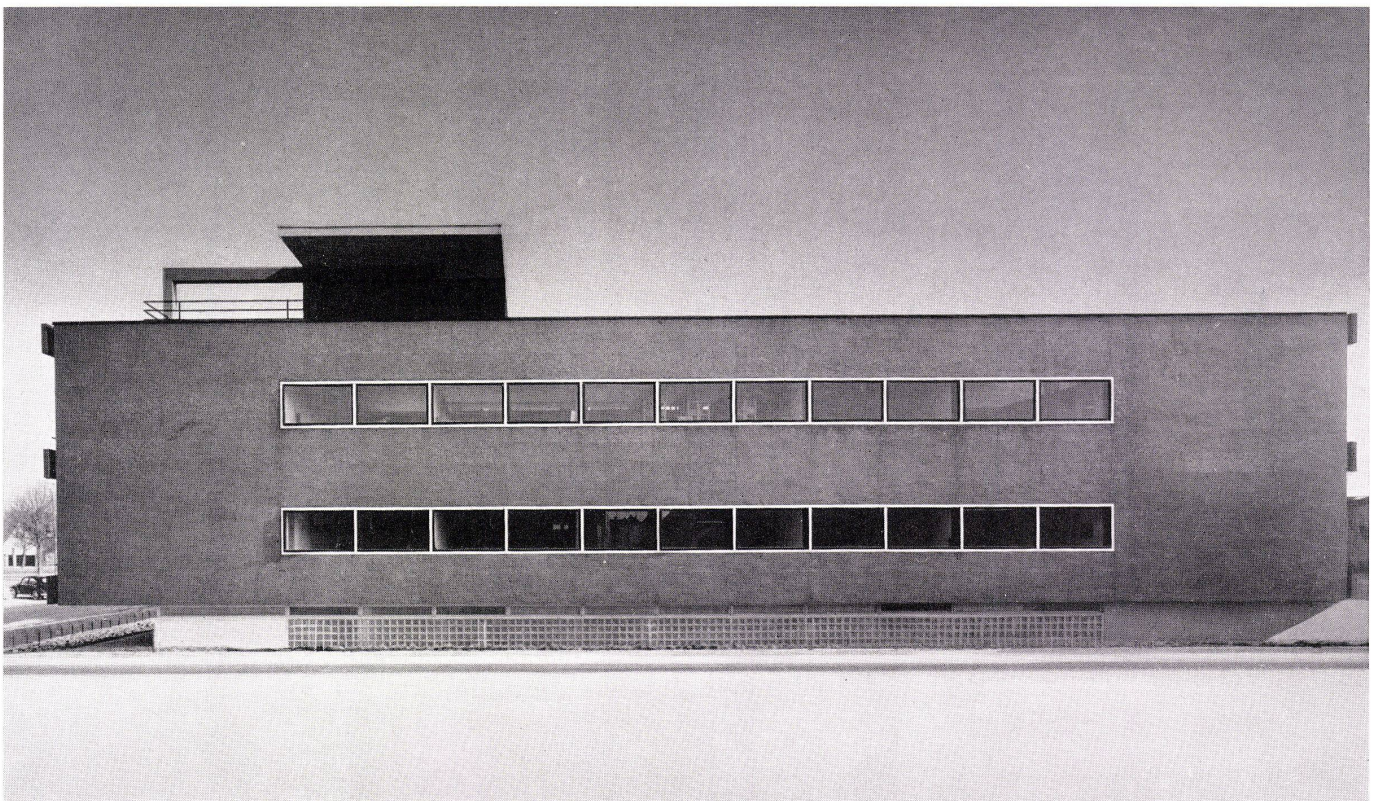
Vue prise de la Place du Marché (façade nord). A gauche, l'annexe avec l'entrée.

View from Market Square (north-east elevation). Left, annex with entrance.

2 Nordwestfassade.

Façade nord-ouest.

North-west elevation.



Der Bau steht am Marktplatz, dessen Platzwände auf drei Seiten von einer uneinheitlichen Bebauung geschlossen sind. Auf der vierten Seite wurde von den Architekten zuerst das sechsgeschossige scheibenförmige Stadthaus und dann das zweigeschossige Krankenkassengebäude als freistehende Baukörper geplant.

Um den Platz plastisch so zu gestalten, wie es der offenen Bauweise entspricht, hätte der niedrige Bau über die Baulinie in den Platz vorgezogen werden sollen. Dieser Vorschlag wurde von den Behörden nach einer regen Diskussion in der Öffentlichkeit verworfen, und so stehen jetzt das Stadthaus und das

Krankenkassengebäude frei hinter einer Baulinie, die für eine geschlossene Bauweise gedacht war. Das Zwischending von Platzwand und offener Bauweise ist perfekt und der Ansatz für eine sinnvolle und zweckmäßige Umgestaltung des Platzes in den nächsten Jahrzehnten deshalb verfehlt.

Die Büros sind in einem zweigeschossigen Bau um einen Gartenhof von 14,00 x 5,50 m angelegt. Der Baukörper, der über dem Keller- geschoß frei auskragt, das Stahlbetonskelett und die Eingangsfassade lassen ringsum vollständig verglaste Außenwände erwarten. Die Ost- und Westfassaden sind aber »geschlossen« und von schmalen Fensterbändern durch-

brochen, trotzdem sich hinter der Westfassade die gleichen Büros befinden wie hinter den verglasten Wänden der Süd- und Nordfassaden. Der Eingang ist dem Baukörper angesetzt; darunter befindet sich, über eine Rampe zugänglich, ein Pfandgutraum und ein Parkplatz für Fahrräder.

Über den Fenstern der Nord- und Südfassade sind Putzgänge angebracht, die auf der Südseite zugleich einen Sonnenschutz bieten. Die Hof-Fenster im Obergeschoß können von einem gleichen Gang aus gereinigt werden, weil sie, im Gegensatz zu jenen des Erdgeschosses, hinter die Betonstützen zurückgesetzt sind.

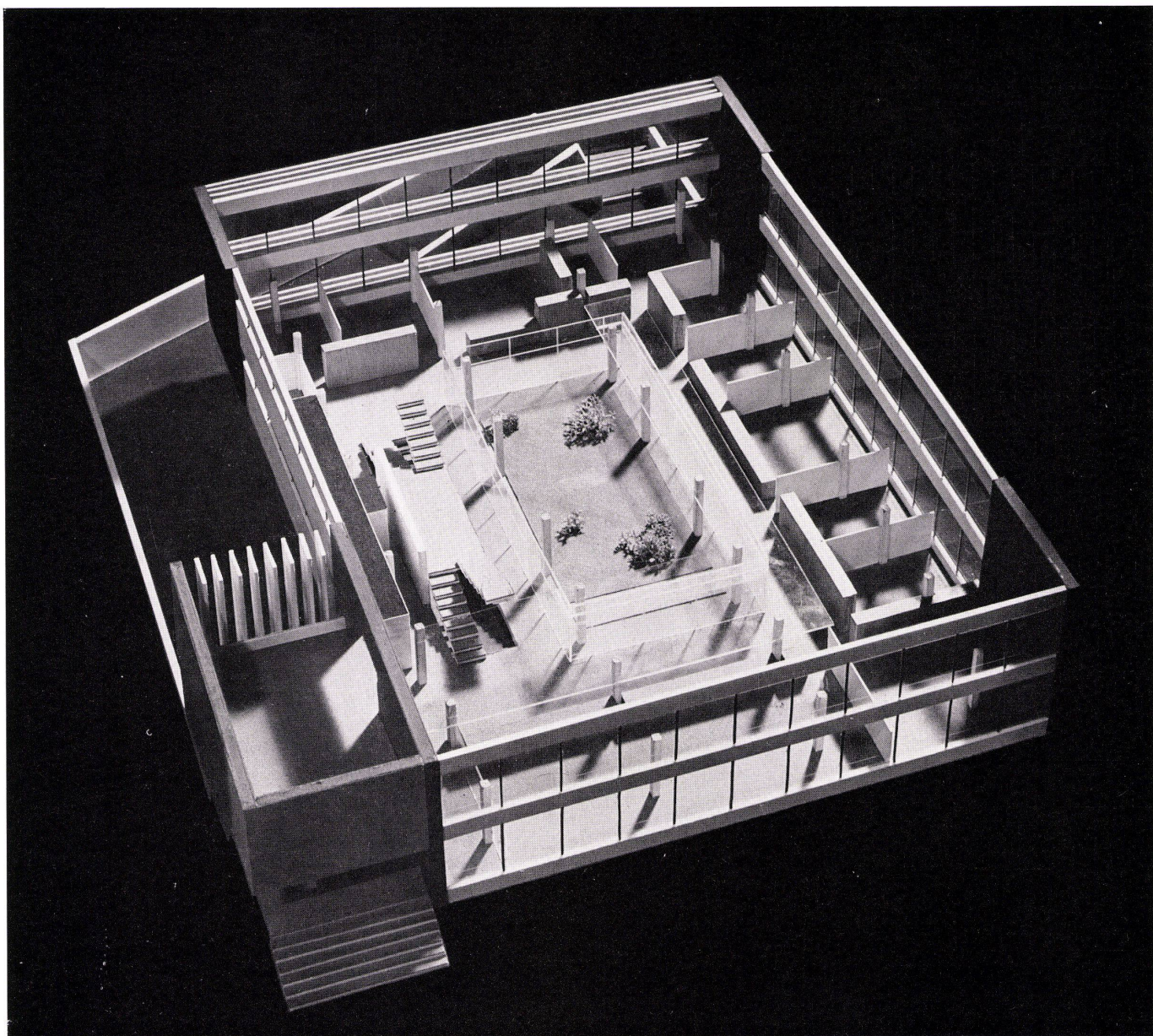
üe

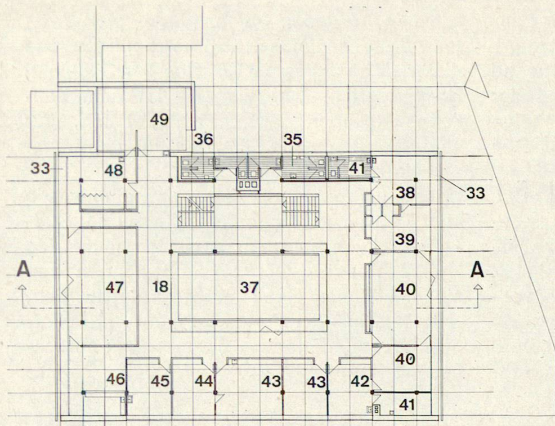
3

Modellansicht. Im Vordergrund links der Eingang, rechts daneben der Schalterraum. Im Hintergrund ist die Rampe zum Parkplatz sichtbar.

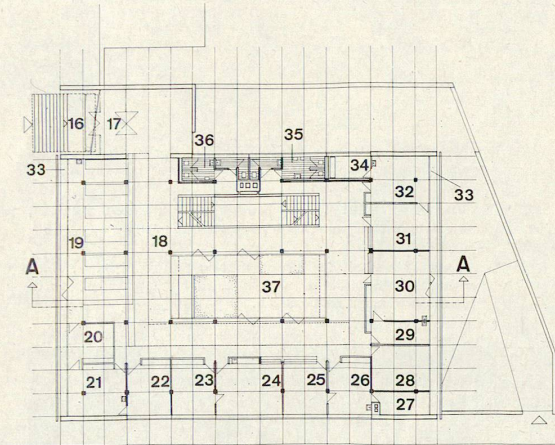
Vue de la maquette. Au premier plan à gauche l'entrée, à droite la salle des guichets, au fond la rampe au stationnement.

View of model. In foreground left the entrance, right adjoining the tellers' windows. In background ramp to parking space can be seen.

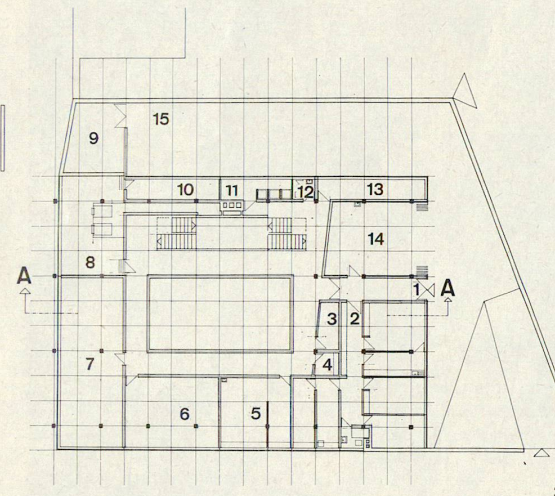




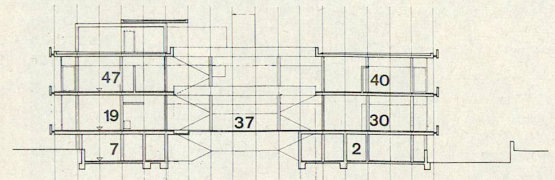
1
Obergeschoß 1:600
Etage supérieur
First floor



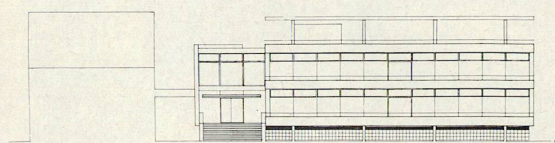
2
Erdgeschoß 1:600
Rez-de-chaussée
Ground-floor



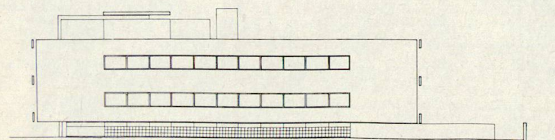
3
Kellergeschoß 1:600
Sous-sol
Basement



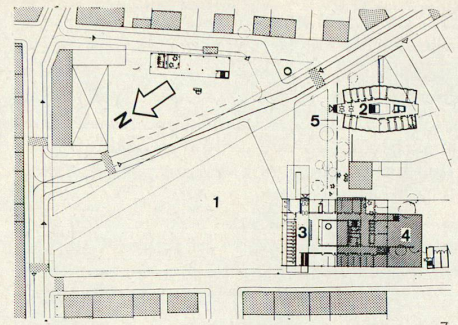
4
Schnitt AA
Coupe AA
Section AA



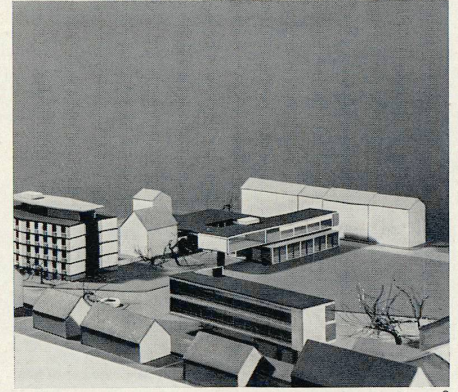
5
Nordfassade
Façade nord
North elevation



6
Westfassade
Façade ouest
West elevation



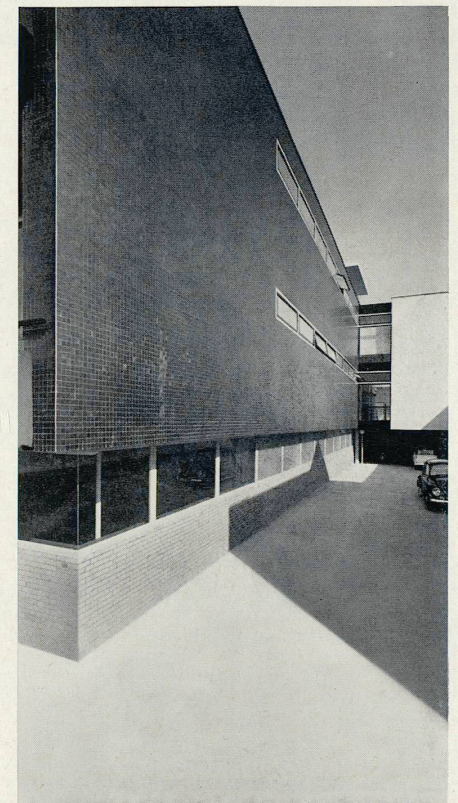
7



8



9



10

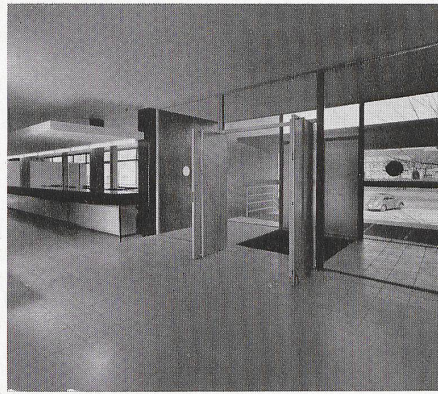
- 1 Eingang für Angestellte / Entrée des employés / Employees' entrance
- 2 Hausmeisterwohnung / Appartement du concierge / Caretaker's flat
- 3 Altpapier / Déchets de papier / Waste paper
- 4 Putzraum / Débarras / Cleaning utensils
- 5 Baubüro / Bureau du chantier / Construction office
- 6 Registratur / Enregistrement / Files
- 7 Archivraum / Archives / Records
- 8 Heizung / Chauffage / Heating plant
- 9 Pfandgutraum / Salle des effets engagés / Mortgaged property department
- 10 Werkstatt / Atelier / Workshop
- 11 Duschen für Angestellte / Douches des employés / Employees' showers
- 12 WC
- 13 Garderobe für Angestellte / Vestiaire des employés / Employees' cloakroom
- 14 Garage
- 15 Parkplatz / Stationnement / Parking space
- 16 Haupteingang für Besucher / Entrée principale des visiteurs / Main visitors' entrance
- 17 Windfang / Tambour / Vestibule
- 18 Schalterhalle / Salle des guichets / Tellers' windows
- 19 Abfertigung, Leistungsabteilung / Expédition du service des prestations / Department for payment of benefits
- 20 Vorstand Leistungsabteilung / Chef du service des prestations / Manager of benefits department
- 21 Kartenregistrator / Enregistrement des fichiers / Files
- 22 Rechnungsprüfung / Vérification des factures / Auditing of accounts
- 23 Statistik, Telefon / Statistiques, téléphone / Statistics, telephone
- 24 Regreßabteilung und Buchhaltung / Service des dommages-intérêts et comptabilité / Damages and bookkeeping
- 25 Kasse / Caisse / Cashier
- 26 Gegenbuchhaltung / Contre-comptabilité / Reference bookkeeping
- 27 Schrankraum / Salle des placards / Cupboard space
- 28 Betriebsprüfer / Surveillance d'exploitation / Operations manager
- 29 Vorstand Beitragsabteilung / Chef du service des primes / Manager of premiums receipts
- 30 Abfertigung Beitragsabteilung / Expédition du service des primes / Premiums department
- 31 Kontokorrentbuchhaltung / Comptabilité des comptes courants / Current accounts
- 32 Maschinenbuchhaltung / Comptabilité mécanique / Bookkeeping, automatic
- 33 Putzgang / Couloir de nettoyage / Corridor
- 34 Adrema / Addressograph
- 35 WC Angestellte / WC employés / Employees' WC
- 36 WC Besucher / WC visiteurs / Visitors' WC
- 37 Innenhof / Cour intérieure / Inside court
- 38 Arzt / Médecin / Physician
- 39 Vorzimmer / Antichambre / Anteroom
- 40 Wartezimmer / Salle d'attente / Waiting-room
- 41 Labor / Laboratoire / Laboratory
- 42 Zahnarzt / Dentiste / Dentist
- 43 Büro / Bureau / Office
- 44 Postabfertigung / Expédition du courrier / Mail department
- 45 Innenrevisor / Réviseur interne / Internal auditing
- 46 Aufenthaltsraum für Angestellte / Salle de séjour des employés / Employees' lounge
- 47 Sitzungssaal / Salle des séances / Conference room
- 48 Sekretärin / Secrétaire / Secretary
- 49 Direktion / Direction / Management

7
Wettbewerbs-Entwurf. Das Krankenkassengebäude ist 20 m über die Baulinie in den Marktplatz vorgezogen. Zur Ausführung mußte das Gebäude an der Baulinie erstellt werden.

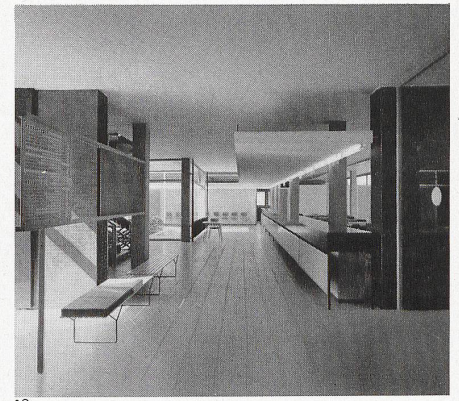
- 1 Marktplatz / Place du Marché / Market Square
- 2 Stadthaus / Hotel de ville / Town Hall
- 3 Allgemeine Ortskrankenkasse Wettbewerbsprojekt /
Projet de concours pour la caisse-maladie locale /
Competition plan for local Hospital Insurance scheme
- 4 Standort des ausgeführten Projektes (schraffiert) /
Position du projet exécuté / Site of completed plan
- 5 Baulinie / Alignement / Building alignment

Projet de concours. Le bâtiment de la caisse-maladie s'avance de 20 m au-delà de l'alignement dans la Place du Marché. A l'exécution, le bâtiment a dû être construit sur l'alignement.

Competition plan. The Hospital Insurance building projects 20 m. beyond the building line into the Market Square. In actual construction, the building had to be brought flush with the building line.



11



12

8
Modell Wettbewerbsprojekt. Links das Stadthaus.
Maquette du projet de concours. A gauche, l'Hôtel de Ville.

Model of competition plan. Left the Town Hall.

9
Das ausgeführte Projekt an der Baulinie. Im Hintergrund das Stadthaus.
Le projet exécuté sur l'alignement. Au fond, l'Hôtel de Ville.

The completed plan on building line. In background the Town Hall.

10
Parkplatz auf der Südostseite.
Stationnement sur le côté sud-est.
Parking space on south-east side.



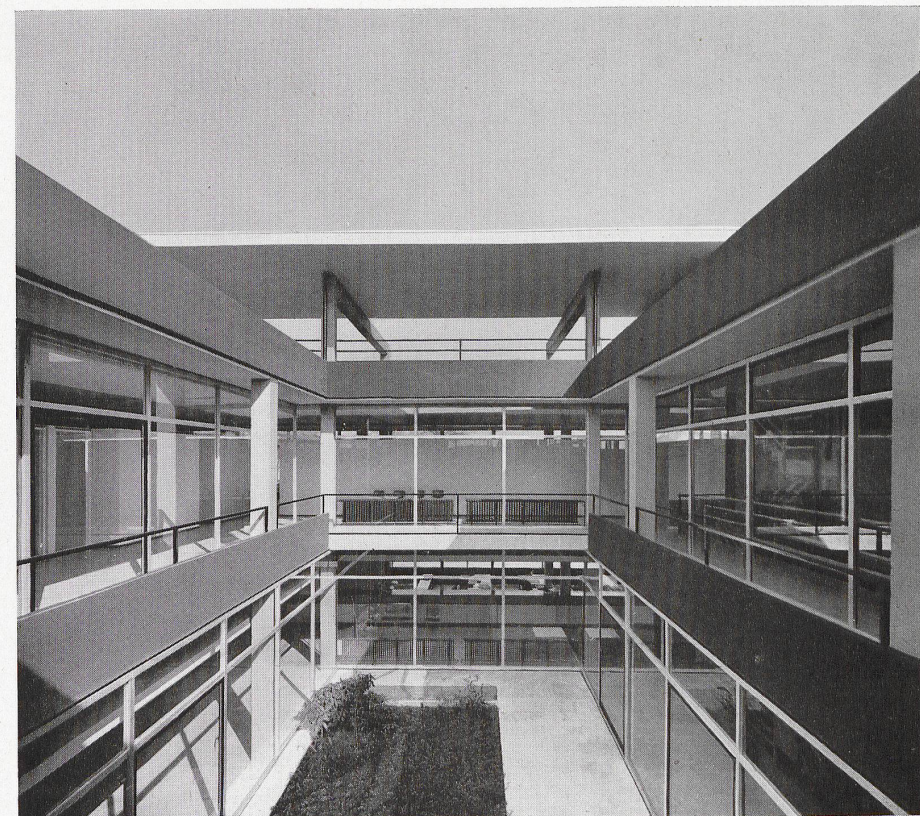
13

11
Eingang und Schalterhalle.
Entrée et salle des guichets.
Entrance and tellers' windows.

12
Schalterhalle.
Salle des guichets.
Tellers' windows.

13
Treppenaufgang.
Volées d'escalier.
Stairs.

14
Blick vom ersten Stock in den Gartenhof und die Schalterhalle im Erdgeschoß.
Vue du premier étage dans la cour-jardin et la salle des guichets au rez-de-chaussée.
View from first floor into courtyard and tellers' windows on ground-floor.



14